

Concerto 2/2026



Patricia Brennan

Drei Abende zeitgenössischer Klangkunst

Open Music Graz eröffnet das Aprilprogramm am 15.04. im **Museum der Wahrnehmung** (Friedrichgasse 41, Graz) mit einem Abend ganz im Zeichen neuer Musik für Streichquartett. Zu hören sind aktuelle Werke von Georgia Koumará, Alex Paxton, Sarah Nemtsov, Milica Djordjevi und Robin Hoffmann, darunter mehrere Uraufführungen sowie erstmals in Österreich gespielte Stücke. Interpretiert wird das Programm vom erstmals in Graz gastierenden **Fabrik Quartet**, einem jungen, international ausgezeichneten Ensemble, das sich auf zeitgenössische Musik spezialisiert hat.

Am 25.4. folgt im Grazer Jazzclub **tube's** (Grieskai 74, Graz) die Graz-Premiere von „Amalthea“, einem Projekt der Schweizer Pianistin und Komponistin **Sylvie Courvoisier**: Ein international besetztes Quartett, das zeitgenössischen Jazz mit improvisatorischer Offenheit verbindet. Mit **Thomas Morgan** (Bass) und **Dan Weiss** (Schlagzeug) ist eine der derzeit profiliertesten Rhythmussektionen der New Yorker Szene zu hören, ergänzt durch Vibraphonistin **Patricia Brennan**, DownBeat-Critics-Poll-Gewinnerin 2025.

Den Abschluss bildet am 29.4., ebenfalls im **tube's**, „Lavish Joy“: ein Zusammentreffen dreier Altmeister der Avantgarde – **Robin Schulkowsky**, **Joey Baron** und **Otomo Yoshihide** –, die freie Improvisation, Jazz, zeitgenössische Klassik und Noise mit spielerischer Lust auf einen gemeinsamen Nenner bringen.

NÄHERE INFOS

▷ www.openmusic.at

FOTO: HÖPFL